

Einstellungen für SmartHome Geräte

Gerät 1 (Waermepumpe)	<input type="button" value="Aus"/> <input type="button" value="An"/>		
Name	<input type="text" value="Waermepumpe"/> <small>Der Name muss aus 3-12 Zeichen bestehen und darf nur Buchstaben enthalten.</small>		
Gerätetyp	<input type="text" value="Shelly oder Shelly plus"/>		
Shelly mit Authentication	<input type="button" value="Nein"/> <input checked="" type="button" value="Ja"/>	<small>Wenn diese Option aktiviert wird, wird für den Shelly eine Userid und ein Password verlangt. Läuft momentan nur für Shelly ohne plus.</small>	
Kanal- / Meter-Auswahl	<input type="text" value="Kanal 0 / alle Meter summiert"/>		
IP Adresse	<input type="text" value="192.168.123.114"/>		
Gerät kann schalten	<input type="button" value="Nein"/> <input type="button" value="Ja"/>		
	<small>Ist diese Option aktiviert, dann wird das Gerät anhand des Überschusses automatisch oder manuell geschaltet.</small>		
Mindesteinschaltdauer	<input type="text" value="30"/> <small>Parameter in Minuten, wie lange das Gerät nach Einschalten mindestens aktiviert bleibt.</small>		
Mindesteinschaltdauer pro Tag	<input type="text" value="0"/> <small>Parameter in Minuten, wie lange das Gerät pro Tag mindestens aktiviert bleibt. Siehe auch "Spätestens fertig um"</small>		
Maximaleinschaltdauer	<input type="text" value="1440"/> <small>Parameter in Minuten, wie lange das Gerät pro Tag maximal aktiviert sein darf. Der Zähler wird nächtlich zurückgesetzt. 1440 Minuten sind 24 Stunden.</small>		
Frühster Start um	<input type="text" value="08:00"/> <small>Uhrzeit im 24 Stunden-Format, z.B. "14:45". Der Wert "00:00" schaltet die Funktion ab. Einschaltbedingungen gelten erst ab der definierten Uhrzeit. Ausschaltbedingungen gelten den ganzen Tag. Gilt nur für Einschaltbedingung.</small>		
Spätester Start um	<input type="text" value="14:00"/> <small>Uhrzeit im 24 Stunden-Format, z.B. "14:45". Der Wert "00:00" schaltet die Funktion ab. Einschaltbedingungen gelten nur bis zu der definierten Uhrzeit. Ausschaltbedingungen gelten den ganzen Tag.</small>		
Spätestens fertig um	<input type="text" value="17:00"/> <small>Uhrzeit im 24 Stunden-Format, z.B. "14:45". Der Wert "00:00" schaltet die Funktion ab. Wenn das Gerät heute noch nicht eingeschaltet wurde, wird es unabhängig vom Überschuss eingeschaltet unter Berücksichtigung der Mindestlaufzeit, so dass es zur angegebenen Uhrzeit fertig ist.</small>		
Immer an vor	<input type="text" value="00:00"/> <small>Uhrzeit im 24 Stunden-Format, z.B. "14:45". Der Wert "00:00" schaltet die Funktion ab. Das Gerät wird bis zu dieser Uhrzeit eingeschaltet, unabhängig vom Überschuss unter Berücksichtigung der maximalen Einschaltdauer.</small>		
Immer an nach	<input type="text" value="00:00"/> <small>Uhrzeit im 24 Stunden-Format, z.B. "14:45". Der Wert "00:00" schaltet die Funktion ab. Das Gerät wird ab dieser Uhrzeit eingeschaltet, unabhängig vom Überschuss unter Berücksichtigung der maximalen Einschaltdauer.</small>		
Immer aus nach	<input type="text" value="00:00"/> <small>Uhrzeit im 24 Stunden-Format, z.B. "14:45". Der Wert "00:00" schaltet die Funktion ab. Das Gerät wird ab dieser Uhrzeit ausgeschaltet, und für den laufenden Tag nicht mehr eingeschaltet.</small>		
Anlauferkennung	<input type="button" value="Nein"/> <input type="button" value="Ja"/>		
	<small>Durch diese Option wird das angeschlossene Gerät täglich um 0:01 Uhr eingeschaltet. Wenn erkannt wird, dass das Gerät aktiviert wird (Leistungsaufnahme ist länger als "Zeit im Standby" größer als eingetragener "Verbrauch im Standby"), wird das Gerät direkt ausgeschaltet, falls die Einschaltsschwelle nicht erreicht ist. Sobald die Einschaltsschwelle erreicht wird, wird das Gerät erneut aktiviert. Somit kann z. B. eine Waschmaschine am Morgen im Standby befüllt und eingeschaltet werden. Sie läuft aber erst richtig an, wenn genügend Überschuss vorhanden ist.</small>		
Bei Autoladen...	<input type="button" value="nichts tun"/>	<input checked="" type="button" value="Ausschaltsschwelle anpassen"/>	<input type="button" value="ausschalten/nicht einschalten"/>
	<small>Diese Option (bei Ausschaltsschwelle anpassen oder ausschalten/nicht einschalten) sorgt dafür, dass die aktuelle Leistungsaufnahme von diesem Gerät in den die Pv Überschussberechnung miteinbezogen wird. Wenn dann ein Auto geladen wird (> 1000 Watt Leistungsaufnahme), wird bei Ausschaltsschwelle anpassen: Die Ausschaltverzögerung auf 0 gesetzt und die Ausschaltsschwelle (sofern eine Bezugsschwelle definiert ist) auf 0 gesetzt. Dadurch werden diese Geräte als erstes abgeschaltet, wenn das Auto lädt und der Überschuss nicht ausreicht. wird bei ausschalten/nicht einschalten: Das Gerät abgeschaltet. Dann steht die aktuelle Leistungsaufnahme sofort für die Autoladung zur Verfügung.</small>		
Um 23:59...	<input type="button" value="nichts tun"/> <input checked="" type="button" value="in den automatischen Modus stellen"/>		
	<small>Diese Option bewirkt, dass ein Gerät um 23:59 immer in den automaischen Modus geschaltet wird.</small>		
Einschalt/Ausschaltgruppe...	<input type="button" value="nie"/>	<input checked="" type="button" value="jede volle Stunde prüfen oder ausschalten"/>	<input type="button" value="jede volle Stunde / jede halbe Stunde prüfen oder ausschalten"/>
	<small>Diese Option (bei jeder vollen Stunde / jede halbe Stunde) sorgt dafür, dass dieses Gerät periodisch ausgestellt wird ohne Ausschaltsschwelle / Ausschaltverzögerung zu berücksichtigen (=Ausschaltgruppe). Dann können andere Geräte mit dem freierwerden Überschuss eingeschaltet werden. Sofern andere Geräte zusätzlich in der Einschaltgruppe definiert werden, werden die Geräte in der Ausschaltgruppe nur dann abgestellt wenn genug Überschuss dann da ist um die ganze Einschaltgruppe anzustellen. Diese Funktion ist in der Entwicklung.</small>		
Einschaltsschwelle	<input type="checkbox"/> negativ	<input type="text" value="500"/>	
	<small>Parameter in Watt [W] für das Einschalten des Gerätes. Steigt die Einspeisung über den Wert Einschaltsschwelle, startet das Gerät.</small>		

Sie befinden sich hier: Ladeeinstellungen/Smart Home 2.0

Einschaltverzögerung
 Parameter in Minuten, der bestimmt, wie lange die Einschaltswelle **am Stück** überschritten werden muss, bevor das Gerät eingeschaltet wird.

Updategerät
 Parameter in Sekunden (von 0 bis 180), in was für einen Abstand openWB das Gerät updatet. 0 Sekunden bedeutet Defaultverhalten. Das Defaultverhalten ist pro Typ definiert und eher konservativ (langsam).

Ausschaltswelle negativ
 Parameter in Watt [W] für das Ausschalten des Gerätes. Steigt der **Bezug** über den Wert Ausschaltswelle, stoppt das Gerät.

Ausschaltverzögerung
 Parameter in Minuten, der bestimmt, wie lange die Ausschaltswelle **am Stück** überschritten werden muss, bevor das Gerät ausgeschaltet wird.

Speicherbeachtung beim Einschalten 85 %
 Parameter in % Ladezustand. 0% deaktiviert die Funktion. Bei deaktivierter Funktion oder wenn der Ladezustand grösser gleich dem Parameter ist, wird die Speicherleistung bei der Berechnung der Ein- und Ausschaltswelle berücksichtigt.
 Unterhalb dieses Wertes ist für die Berechnung der Ein und Ausschaltswelle nur die aktuelle Leistung am EVU Punkt und die maximal mögliche Speicherladung (als Offset) relevant.

Speicherbeachtung beim Ausschalten 100 %
 Parameter in % Ladezustand. Überhalb dieses Wertes wird das Gerät nicht abgeschaltet. 100% deaktiviert die Funktion.

Temperatursensoren

0	1	2	3
---	---	---	---

 Anzahl der Temperatursensoren die an einem Shelly Unterputzgerät anschließbar sind.

In Hausverbrauch einrechnen

Nein	Ja
------	----

 Bei Nein wird dass das Gerät vom Hausverbrauch abgezogen, bei Ja ist es im Hausverbrauch eingerechnet. (Startseite, neues logging).

Steuerung über Smart Button
 Wenn Shelly Button gewählt wird, zeigt Shelly button den Modus (automatisch / manuell) und den an / aus Status vom Gerät an. Shelly Button nur mit Netzteil betreiben.
 Wenn Gerät im automatische Modus ist der Leuchtring aus.
 Wenn Gerät im manuellem Modus ist:
 - Ist das Gerät aus ist der Leuchtring an.
 - Ist das Gerät an blinkt der Leuchtring langsam.

 Einmal drücken schaltet das Gerät von dem automatischen Modus in den manuellen Modus.
 Einmal drücken im manuellen Modus schaltet das Gerät zwischen an und aus hin und her.
 Zweimal drücken im manuellen Modus schaltet das Gerät in den automatischen Modus.

Separate Leistungsmessung für das Gerät

Nein	Ja
------	----

 Wenn diese Option aktiviert wird, wird für die Leistungserfassung ein separates Gerät abgefragt. Das kann genutzt werden, wenn z. B. ein Gerät über keine Leistungsmessung verfügt, jedoch ein Zwischenstecker mit Messung eingesetzt wird.

Gerät 2	<input type="text" value="Aus"/>	<input type="text" value="An"/>
Gerät 3	<input type="text" value="Aus"/>	<input type="text" value="An"/>
Gerät 4	<input type="text" value="Aus"/>	<input type="text" value="An"/>
Gerät 5	<input type="text" value="Aus"/>	<input type="text" value="An"/>
Gerät 6	<input type="text" value="Aus"/>	<input type="text" value="An"/>
Gerät 7	<input type="text" value="Aus"/>	<input type="text" value="An"/>
Gerät 8	<input type="text" value="Aus"/>	<input type="text" value="An"/>
Gerät 9	<input type="text" value="Aus"/>	<input type="text" value="An"/>

Übergreifende Einstellungen

maximale Speicherladung in W

SmartHome Loglevel

speichern

Werkseinstellungen